

## Protokoll der Sitzung des erweiterten Vorstands am 28. Juni 2017

Anwesend: Heidi Schreckenbauer, Melanie Praschberger,  
Wilfried Schott, Thomas Lang-Nachtnebel,

Beginn: 19.35 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

### Erstellung der Tagesordnungspunkte

TOP1 Verkauf Berlingo

TOP2 Schadensfälle Berlingo

TOP3 Bericht von der bcs - Jahrestagung

TOP4 Auslastung

TOP5 Umsetzung von Beschlüssen

TOP6 Details zum Kauf vom Caddy

TOP7 Verschiedenes

#### TOP1

Der Berlingo wurde von Melanie Praschberger zum Verkauf ausgeschrieben. Es meldeten sich zwei Interessenten. Mit dem ersten wurden wir handelseinig. Wir verkaufen somit den Berlingo zum 30.6.17 an die Fa. Autohaus Schlögl, die ihn dann an unseren Interessenten weiterverkauft. Damit ist für CST das Gewährleistungsproblem elegant umschifft. Die Fahrzeugübergabe ist für Samstag, den 8.Juli 2017 geplant.

Dazu sind noch verschiedene Arbeiten zu erledigen:

- a) Kaufvertrag ausfertigen (Wilfried, erledigt!)
- b) Ummeldung (Thomas)
- c) Entfernung der CST-Aufkleber (alle unter Regie von Thomas)

#### TOP2

- a) beim Berlingo entstand ein Lackschaden. Nach der Nutzungsordnung ist der Nutzer für während der Nutzung entstandene Schäden verantwortlich. In diesem Falle hätte eine entsprechende Wiederherstellung ca 550 € plus MWSt gekostet. CST verzichtete wegen des bevorstehenden Verkaufs auf die Reparatur und machte nur eine Wertminderung geltend. Mit dem betreffenden Mitglied wurde eine einvernehmliche Lösung gefunden.
- b) beim Berlingo war der Öldeckel nicht befestigt und somit wurde der gesamte Motorraum verschmutzt. Der Schaden wurde durch die Fa. Aschenbrenner behoben, der Verursacher wird noch gesucht
- c) Ein Lichtdefekt wurde nur ins Fahrtenbuch eingetragen anstatt auch Fahrzeugwart und insbesondere den Vorstand zu verständigen. Solche Verstöße gegen die Nutzungsordnung werden künftig nicht mehr hingenommen und somit abgemahnt.

#### TOP3

- a) Bericht Wilfried  
Carsharing Organisationen wären verpflichtet, das Vorhandensein eines gültigen Führerscheins zu überprüfen. Dazu stellten zwei Firmen ihre IT-Lösung vor. Für uns kleinen Verein ist eine solche Lösung (finanziell) nicht machbar, wir stützen uns auf unsere Nutzungsordnung ab. Damit verbleibt ein gewisses Restrisiko beim Vorstand.  
Ein Herr vom Umweltbundesamt berichtete von der Schadstoffausstossfront. Konkrete Hinweise für Beschaffungen von Neuwagen konnte er aber nicht geben. Künftig sollen neue Regeln für die Dokumentation des Schadstoffausstosses eine bessere Vergleichbarkeit von Fahrzeugen ermöglichen.

- b) Bericht Thomas
  - i) Carsharinggesetz verabschiedet (Bereitstellung von Parkplätzen durch Kommunen)
  - ii) Polit. Forderungen des bcs:
    - Halterhaftung beschränken, weitere Parkraumverbesserung für Carsharing-Fahrzeuge, Gemeinnützigkeit und Elektroautoförderung für Carsharingorganisationen
  - iii) U21-Treffen in Frankfurt
  - iv) Bereitstellung von Carsharingfahrzeugen durch Bauträger (Einsparung von Parkplätzen und damit Kosteneinsparung)

#### TOP4

Momentan ist die Auslastung unseres Fuhrparks eher schwach. Der Vorstand wird die Entwicklung verfolgen und spätestens Ende des Jahres über Konsequenzen nachdenken bzw. handeln (Verkauf eines Autos).

#### TOP5

Die Fahrzeugreinigung läuft immer noch nicht rund. Wir bitten um Rückmeldung durch Fahrzeugwarte, inwieweit die entsprechenden Passagen in der Nutzungsordnung eingehalten werden.

#### TOP6

Die Auslieferung unseres Neufahrzeugs VW Caddy soll ca. Mitte August erfolgen. Wir müssen uns dann um die Zulassung und Beklebung mit CST-Folien kümmern

#### TOP7

- a) bei Zoe-Buchung unbedingt die vorgesehenen FahrKm im Textfeld eintragen
- b) neuer Schulungstermin für Zoe-Benutzung wird bei Bedarf angeboten
- c) neue Fahrtenbuchblätter kommen zum 1. Juli (Handhabung sh. Nutzungsordnung). Dafür ein Dankeschön an Melanie Praschberger!
- d) zum 1. Juli erfolgt das Einsammeln und Abrechnen der Fahrten im Quartal Q2. Der Einzug der Nutzungsgebühren wird dann am 2. August erfolgen

Wilfried Schott  
Protokollant